

Statistische Kurzinformation

Nr. 477 / 31. März 2023

Arbeitsmarkt im März 2023

Insgesamt 11.454 Menschen waren im März 2023 in der Landeshauptstadt Kiel arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote betrug im März 7,5 %. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Zahl der Arbeitslosen um 530, gegenüber dem Vormonat Februar stieg die Zahl um 43. Die Anzahl der ukrainischen Staatsangehörigen die in Kiel arbeitslos gemeldet sind betrug 596, dies sind 16 Personen mehr als im Vormonat und 552 mehr als vor einem Jahr

Von den Arbeitslosen gehörten, wie schon im Vormonat, 2.571 dem Rechtskreis SGB III und 7.883 dem SGB II (Grundsicherung) an. Die Zahl der offenen Stellen betrug im Februar 3.406, rund 120 weniger als im Februar.

Die Zahl der Unterbeschäftigten (Arbeitslose, Teilnehmer an einer Maßnahme, Personen in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus) betrug zum Jahresanfang 14.927, dies sind 616 mehr als im Vorjahresmonat. Die aktuelle Unterbeschäftigtenquote beträgt 10,5 %.

Im Vergleich der Kreisfreien Städte des Landes hat Kiel mit 7,5 % die geringste Arbeitslosenquote, gefolgt von Flensburg mit 7,9 % und Lübeck mit 8,1 %. Neumünster stagniert im März bei 8,3 %.

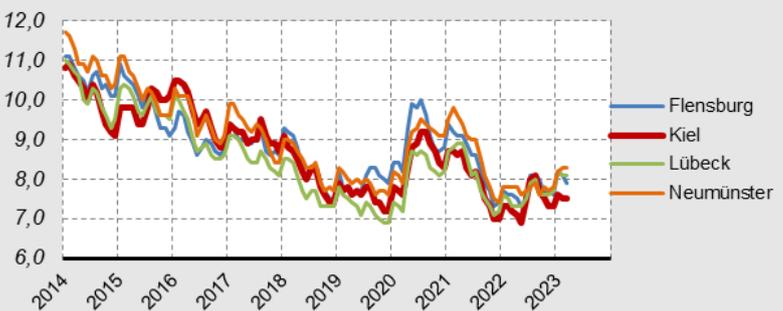
Grafik 1.
Anzahl der
Arbeitslosen
in Kiel
seit 2010



Grafik 2.
Anzahl der
offen gemeldeten
Stellen in Kiel
seit 2010



Grafik 3.
Die Entwicklung
der Arbeitslosen-
quote in den
Kreisfreien Städten
Schleswig-Holsteins
seit 2013



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Landeshauptstadt Kiel

Stadtamt

Statistik und Wahlen

Postfach 1152

24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve

+49 (0)431 901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de/statistik